Jahr voller Herausforderungen und Erfolge

Mitgliederversammlung der Feuerwehr Langenhausen: Ehrungen und Teamgeist prägen das Jahr 2024 der Brandschützer

Langenhausen. Die Feuerwehr Langenhausen blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurück. Während der Mitgliederversammlung wurden nicht nur die Einsätze und Aktivitäten des vergangenen Jahres gewürdigt, sondern auch die Kameradschaft der Feuerwehrleute.

Die geehrten und beförderten Mitglieder der Feuerwehr Langenhausen. Foto: bz

„Es war ein Jahr voller Herausforderungen und Erfolge, und es ist beeindruckend, was wir gemeinsam auf die Beine gestellt haben“, sagte Bianca Kahrs, Ortsbrandmeisterin der Ortsfeuerwehr Langenhausen.

Besonders erfreut zeigte sich die Ortsbrandmeisterin über die Anwesenheit zahlreicher Gäste, darunter Gemeindebürgermeister Marc Breitenfeld, der Vorsitzende des Feuerschutzausschusses, Ingo Bollmeyer, Gemeindebrandmeister Timm Meyer, der stellvertretende Gemeindebrandmeister Meik Mahnstein und Abschnittsleiter Jörg Suske sowie die stellvertretende Ortsbürgermeisterin Sarah Böttjer und Ortsbürgermeister Gerd Huntemann.

Im Jahr 2024 konnten insgesamt zehn Einsätze verbucht werden. Die Feuerwehr rückte unter anderem zu Baumunfällen, Bränden und einer Personensuche aus. Besonders prägend war der Einsatz im März, als die Feuerwehr zu einem schweren Notfalleinsatz für einen eigenen Kameraden gerufen wurde. Auch bei der Suche nach Arian (†) in Elm waren die Einsatzkräfte der Feuerwehr Langenhausen über mehrere Tage hinweg als Mitglieder der Ortsfeuerwehr, aber auch in der Führungsgruppe der Gemeindefeuerwehr im Einsatz.

Neben den Einsätzen hatte die Feuerwehr zahlreiche weitere Aktivitäten zu bieten. Unter anderem das Neujahrsfrühstück, bei dem auch die jährliche Sicherheitsunterweisung von Ortssicherheitsbeauftragtem Holger Meyer durchgeführt wurde. „Ein besonderer Erfolg im Jahr 2024 war die Teilnahme an den Leistungsvergleichen in Glinstedt, bei denen unsere drei Gruppen hervorragende Ergebnisse erzielten“, betonte Kahrs. „Mit den Plätzen 2, 3 und 4 haben wir nicht nur unsere Fähigkeiten unter Beweis gestellt, sondern auch gezeigt, wie gut wir als Team zusammenarbeiten. Diese Leistungen sind das Resultat intensiver Vorbereitung und harter Arbeit der Kameradinnen und Kameraden, die sich mit großem Engagement beim Üben einbrachten.“

Jeweils zum ersten Hauptfeuerwehrmann befördert wurden Andreas Kück, Gerd Schumacher und Manfred Grodewald. Diese Beförderung würdigt ihr herausragendes Engagement und ihre langjährige, verantwortungsvolle Arbeit innerhalb der Feuerwehr Langenhausen.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft und ihren stetigen Einsatz wurden auch besondere Ehrungen ausgesprochen: Carina Burfeind und Monique Bunger wurden für 25 Jahre aktiven Dienst geehrt. Rüdiger Meyer und Gerd Huntemann wurden für ihre 40 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt. Bianca Kahrs dankte allen für ihre „herausragenden Leistungen“ und betonte, wie wertvoll die kontinuierliche Arbeit und der Zusammenhalt in der Feuerwehr für die gesamte Dorfgemeinschaft seien.

„Wir haben uns im Jahr 2024 nicht nur mit den Einsätzen und Leistungsvergleichen beschäftigt, sondern auch intensiv für den Ernstfall geübt“, betonte Bianca Kahrs. Besonders hervorzuheben sei die Arbeit der Atemschutzgeräteträger unter der Leitung von Patrick Werner, der gemeinsam mit den Atemschutzgeräteträgern regelmäßig Trainings und Übungen organisierte und durchführte.

Ein weiterer Höhepunkt des Jahres war die Beteiligung an lokalen Veranstaltungen wie dem Blütenfest, bei dem die Feuerwehr neben der Absicherung auch das erste Mal nach der Coronapause für das leibliche Wohl der Besucher sorgte. Hierfür war die Verlagerung des Kaffee- und Kuchenverkaufs ins DörpHus eine willkommene Änderung. Auch auf dem Blütenfest am 13. April soll der Kaffee- und Kuchenverkauf durch die Feuerwehr wieder im DörpHus stattfinden.

Zum Jahresende zählte die Wehr 67 Mitglieder, darunter 15 in der Alters- und Ehrenabteilung sowie 52 aktive Mitglieder. „Wir können auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken und sind für die kommenden Herausforderungen bestens gerüstet“, so Kahrs abschließend. (bz)

Wohnmobiltypen

Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Bremervörde. Wer sich für die Anschaffung eines Wohnmobils interessiert, muss sich zunächst einen Überblick über die verschiedenen Modelle verschaffen: Es gibt Vollintegrierte, Teilintegrierte und Alkoven.

Für Vollintegrierte ist je nach Führerscheinklasse eine gesonderte Fahrerlaubnis nötig, da gerade die jüngere Generation nur Fahrzeugklassen unter 3,5 Tonnen fahren darf. Für Alkoven ist die zusätzliche Schlafnische über dem Fahrerhaus charakteristisch. Diese clevere Lösung ist besonders platzsparend, da der Schlafbereich aus dem Wohnraum ausgelagert ist. Meist verfügen Alkoven noch über Schlafplätze, die tagsüber umgeklappt und als Tische oder Sitzgelegenheiten umfunktioniert werden können.

Teilintegrierte Wohnmobile sind etwas kleiner und kompakter als Vollintegrierte, weshalb sie in der Anschaffung in der Regel deutlich günstiger sind. Ein großer Vorteil von Vollintegrierten liegt in ihrer guten Isolation. Diese Fahrzeugklasse kühlt meist nicht so schnell aus und eignet sich daher auch zum Wintercamping.

Es gibt allerdings auch sehr gut isolierte, wintertaugliche Teilintegrierte und Alkoven. Meist wird dies durch einen doppelten Boden realisiert. Häufig sind in dem Zwischenraum die Wassertanks integriert.

Wer zum ersten Mal mit einem Wohnmobil in Urlaub fährt, tut wahrscheinlich gut daran, mit einer kleinen Klasse einzusteigen, da das Fahren mit einem schweren und sperrigen Vollintegrierten meist doch etwas Übung erfordert. (lps/DGD)

Ein Alkoven bietet eine zusätzliche Schlafnische. Foto: DGD

Unterwegs gut versorgt

Von Tropfen bis Mückenschutz: Das muss in die Reiseapotheke

Bremervörde. Eine Krankheit zu haben oder sich zu verletzen ist nie schön. Gerade beim Camping oder im Urlaub mit dem Wohnmobil kann auch schon eine leichte Erkältung sehr nervenaufreibend sein. Eine gut gefüllte Reiseapotheke kann dabei Erleichterung bringen.

Dem Ziel entsprechend

Doch womit genau sollte diese eigentlich bestückt sein? Ausschlaggebend dafür ist in erster Linie das Urlaubsziel. Steht der Sommerurlaub an, dann dürfen Sonnencreme sowie ein Mittel zur Linderung von Sonnenbrand auf keinen Fall fehlen.

Gerade wer eine Reise in Wassernähe unternimmt, muss auch Mückenschutz und ein Gel zur Behandlung von Stichen einpacken.

Tabletten oder Tropfen gegen Übelkeit, Kopfschmerzen und Durchfall gehören ebenso zur Grundausstattung einer guten Reiseapotheke. Der Wechsel zwischen hohen Tages- und tiefen Nachttemperaturen kann schnell zu Erkältungen führen. Zur Behandlung der Symptome eignen sich Schnupfensprays mit Meerwasser. Wer in abgelegene Gebiete ohne gute Infrastruktur reist, kann mit einem Breitspektrumantibiotikum auf Nummer sicher gehen.

Wird auf natürliche Arzneimittel gesetzt, finden sich viele pflanzliche Alternativen zu herkömmlichen Pharmazeutika. Ein Beispiel sind Ingwerkapseln, welche bei Reisekrankheit schnelle Abhilfe verschaffen können. Efeu- und Echinaceapräparate helfen bei Erkrankungen der Atemwege und sind auch für Kinder meist gut verträglich.

Neben Medikamenten gehören Wundverbände in verschiedenen Ausführungen, Pflaster, steril verpackte Handschuhe sowie Desinfektionsmittel in die Notfalltasche. Eine Schere, eine Pinzette und ein Fieberthermometer sind ebenfalls immer nützlich.

Wichtig ist es, alles sauber und möglichst wasser- und schmutzabweisend zu verpacken. Um auch unterwegs einen hygienischen Transport zu gewährleisten, eignen sich im Handel erhältliche Erste-Hilfe-Taschen oder Koffer. (lps/ML)

Eine gut sortierte Reiseapotheke enthält Medikamente und Verbandszeug. Foto: Pixabay

Strapazierfähig und praktisch

Anforderungen ans Campinggeschirr

Bremervörde. Geschirr für Campingausflüge muss einigen besonderen Anforderungen genügen. Vor allem sollte es robust, leicht und kompakt sein. Daher ist Geschirr aus langlebigen, bruchfesten Materialien wie beispielsweise Kunststoff, Edelstahl oder Melamin ideal.

Beim Camping kommt es darauf an, die Transportlast gering zu halten. Daher sollte das Geschirr ein möglichst geringes Eigengewicht aufweisen und bruchsicher sein. Als Grundausstattung gibt es komplette Sets, die aus Tellern, Besteck, Bechern und Schalen bestehen. (lps/DGD)

Urlaub 2025
Jetzt buchen – bevor es andere tun!
Große Auswahl an Reisemobilen!
Vermietung mit ausführlicher Beratung und Einweisung
Willst Du viel, fahr zu Kiehl!
KIEHL
www.autohaus-Kiehl.de
Wohnmobilverkauf- und Vermietung
Neue Str. 5 + 6 · 27432 Bremervörde
wohnmobilvermietung@autohaus-kiehl.de
Beratung / Reservierung ☎ 04761 / 4077

REICAR TECH
Reisemobil- und Caravan-Technik Zeven GmbH
▪ Reisemobile von Frankia und Pilote
▪ Wohnwagen von Knaus
▪ Servicepartner für Knaus Reisemobile
▪ Gebrauchte Reisemobile/Wohnwagen
▪ Instandhaltung, Reparatur, Unfallschäden und Anbau von Zubehör
wie Sat-Anlagen, Solar, Wechselrichter, Luftfederung, Hubstützen, usw.
FRANKIA YUCON PILOTE KNAUS
Kivinanstraße 40-44 • Zeven • Tel.: 04281 / 95 42 37
info@reicartech.de • www.reicartech.de